

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

---

(Vom 21. Mai 1908.)

Herr Adolf Mansbach in Genf, der während des sechs-wöchentlichen Urlaubes des Konsuls mit der Leitung des k. und k. österreichisch-ungarischen Konsulates in Genf betraut worden ist, wird zur Ausübung konsularischer Funktionen während der Abwesenheit des Konsuls ermächtigt.

---

(Vom 26. Mai 1908.)

Zum katholischen Feldprediger des Infanterieregiments 31, mit Hauptmannsrank, wird Pfarrer Hemmi, Mathias, von Churwalden, in Bonaduz ernannt.

---

Dem Kanton Bern werden an die Kosten für Erstellung und Einrichtung eines Absonderungshauses und einer Desinfektionsanstalt in Schwarzenburg folgende Bundesbeiträge zugesichert:

a.	an die auf Fr. 29,800 veranschlagten Kosten für Erstellung eines Absonderungshauses und an die auf Fr. 5100 veranschlagten Kosten des Baues der Desinfektionsanstalt: zusammen ein fixer Beitrag von . . . . .	Fr. 7,000
b.	an die auf Fr. 8300 veranschlagten Kosten für Möblierung des Absonderungshauses und Anschaffung eines Desinfektionsapparates samt Doucheneinrichtung: ein Beitrag von 50%, bis zum Maximum von . . . . .	„ 4,150
	Total	Fr. 11,150

---

Von der Erklärung der Star Life Assurance Society in London vom 14. Mai dieses Jahres, sie verzichte auf die Erneuerung der Konzession, wird Kenntnis genommen.

Bis zur vollständigen Abwicklung ihrer bestehenden schweizerischen Versicherungsverträge verbleibt die Gesellschaft unter Aufsicht des Bundesrates.

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

I. dem Kanton Luzern an die Kosten der Ausführung nachstehender Alpverbesserungsprojekte:

1. für eine Alpstillbaute auf der Alp „Buchstalden“ in der Gemeinde Hasle (Voranschlag Fr. 5800), 15 0/0, im Maximum Fr. 870;

2. für eine Alpstillbaute auf der Alp „Oberschwarzenegg“, in der Gemeinde Flühli (Voranschlag Fr. 4300), 15 0/0, im Maximum Fr. 645;

3. für eine 200 m. lange Wasserleitung auf der Alp „Floregg“, in der Gemeinde Flühli (Voranschlag Fr. 600), 15 0/0, im Maximum Fr. 90;

II. dem Kanton Schwyz an die Kosten unten angegebener Bodenverbesserungsprojekte:

1. der Oberallmeindverwaltung Schwyz an die zu Fr. 9500 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Alpweges von der obern Bisisthaler Kapelle ins „Saali“, 20 0/0, im Höchstbetrage von Fr. 1900;

2. der gleichen, an die zu Fr. 3500 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Cisterne auf der Alp „Lidernen“, 25 0/0, im Höchstbetrage von Fr. 875;

3. der Genossame Schwyz, an die zu Fr. 8600 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Stallbaute auf der Alp „Zwischenmythen“, 15 0/0, im Höchstbetrage von Fr. 1290;

4. der gleichen, an die zu Fr. 8600 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Stalles auf der Alp „Gummen“, 15 0/0, im Höchstbetrage von Fr. 1290;

5. dem Wendelin Interbitzin, Ibach-Schwyz, an die zu Fr. 3100 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Schweinestalles, einer Wasserleitung und eines Gülletroges in der „Kaltenbrunnenweid“, 15 0/0, im Höchstbetrage von Fr. 465;

6. der Genossame Muotathal, an die zu Fr. 1550 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Wasserleitung in der Alp „Himmelbach“, 25 0/0, im Höchstbetrage von Fr. 387. 50;

7. dem Martin Betschart, Gschwendweid, Muotathal, an die zu Fr. 1700 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Weges, eines Stalles und eines Gülletroges, 20 0/0, im Höchstbetrag von Fr. 340;

8. dem Augustin Marty, Siti, Unteriberg, an die zu Fr. 14,400 veranschlagten Erstellungskosten eines Stalles auf der Hochalp „Hinteröfen-Käsern, 15 0/0, im Höchstbetrag von Fr. 2160;

9. dem Frz. Wiget, Hirsch, Unteriberg, an die zu Fr. 19,900 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Weidestalles, 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 0/0 (Fr. 2375 Maximum).

III. dem Kanton Glarus an die auf Fr. 3800 veranschlagten Kosten für die Erstellung einer 578 m. langen schmiedeisenen Wasserleitung in den Liegenschaften Horn, Voremwald & Boden, Filzbach, ein Bundesbeitrag von 25 0/0, im Maximum Fr. 950.

---

Der schweizerische Bundesrat hat, in Anwendung des Art. 29 des Bundesgesetzes vom 23. Dezember 1872 über den Bau und Betrieb der Eisenbahnen auf dem Gebiete der schweizerischen Eidgenossenschaft, auf Antrag seines Eisenbahndepartements beschlossen:

1. Die Bestimmungen über die technische Einheit im Eisenbahnwesen treten mit dem 1. Juli 1908 zwischen der Schweiz, Deutschland, Österreich-Ungarn, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Frankreich, Griechenland, Italien, Luxemburg, Norwegen, Niederlande, Rumänien, Russland, Serbien und Schweden in Kraft.

2. Deren Gültigkeit erstreckt sich vom 1. Juli 1908 an auch auf die internen Verhältnisse, beziehungsweise auf den internen Verkehr sämtlicher schweizerischer Normalspurbahnen, soweit nicht mit Berücksichtigung besonderer Verhältnisse, auf ein bezügliches Gesuch der betreffenden Verwaltungen, vom Bundesrate Ausnahmen in diesem oder jenem Punkte ausdrücklich gestattet werden.

3. Durch diese Vorschriften werden diejenigen der Verordnung vom 9. August 1854 und vom 14. Januar 1887 über den gleichen Gegenstand aufgehoben und ersetzt.

---

(Vom 29. Mai 1908.)

Dem Kanton Wallis wird an die zu Fr. 57,000 veranschlagten Kosten für die Korrektio n des Kelchbaches bei Naters,

zwischen der Strassenbrücke im Dorfe und der schon ausgeführten untersten Korrekionsstrecke, ein Bundesbeitrag von 40 %, im Maximum Fr. 22,800, zugesichert.

---

Infanteriemajor Dolder, Eugen, gewesener Kommandant des Bataillons 56, von Hauptwil (Thurgau), in Veltheim bei Winterthur, wird zu den nach Art. 51 der Militärorganisation zur Verfügung des Bundesrates stehenden Offizieren versetzt.

---

Feldprediger-Hauptmann Böhringer, Paul, Pfarrer in Basel, wird entsprechend seinem Gesuche und unter Verdankung der geleisteten Dienste, als protestantischer Feldprediger des Divisionslazarets 5 entlassen.

---

Feldprediger-Hauptmann Geisser, Jakob, von Altstätten (St. Gallen), in Berg, wird entsprechend seinem Gesuche und unter Verdankung der geleisteten Dienste als katholischer Feldprediger des Infanterieregimentes 26 entlassen. An seiner Stelle wird zum Feldprediger mit Hauptmannsrank ernannt: Pfarrer Gschwend, Alfons, von Altstätten, in Pfäfers.

---

Zum Lieutenant der Traintruppen wird ernannt: Fahrer-Korporal Meyer, Emil, 1886, Batterie 63, von Waldenburg, in Zürich, unter Einteilung in der Verpflegungstrain-Abteilung 5.

---

Die Eröffnung des regelmässigen Betriebes der Ramseisumiswald-Huttwil-Bahn, mit Abzweigung von Sumiswald-Grünen nach Wasen, wird auf Montag den 1. Juni 1908 gestattet.

---

## Wahlen.

---

(Vom 26. Mai 1908.)

### *Finans- und Zolldepartement.*

#### Zollverwaltung.

Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Basel S. B. B. G. G.:	Mathias Dürr, von Wartau (St. Gallen), Gehülfe I. Klasse dieses Zollamtes.
Zollamtsvorstand beim Hauptzollamt St. Gallen:	Paul Komminoth, von Maienfeld, Kontrolleur bei diesem Zollamte.
Einnehmer beim Nebenzollamt Montreux Bahnhof:	Fridolin Meinerzhagen, von Wachsoldorn (Bern), Gehülfe II. Klasse in Zürich G. G.

### *Post- und Eisenbahndepartement.*

#### Postverwaltung.

Postcommis in Sitten:	Viktor Donazzola, von Ardon (Wallis), Postcommis in Siders.
Postcommis in St. Gallen:	Rob. Jäger, von Vättis (St. Gallen), Postaspirant in Leysin.
	Ernst Schawalder, von St. Gallen, Postaspirant in St. Fiden.

## Telegraphenverwaltung.

- Telegraphisten in Basel: Karl Ägerter, von Oberwil i/S.,  
Telegraphist in Montreux.  
André Calame, von Locle, Tele-  
graphenaspirant.  
Rudolf Handschin, von Gelter-  
kinden, Telegraphenaspirant.  
Emil Matthey, von Le Locle, Tele-  
graphenaspirant.
- Telegraphisten in Zürich: Julius Heusser, von Hombrech-  
tikon, Telegraphist in Basel.  
Jules Brandt, von Bégnins, Tele-  
graphenaspirant.  
Paul Bürki, von Schangnau, Tele-  
graphenaspirant.  
Emil Gut, von Zürich, Tele-  
graphenaspirant.  
Emil Homberger, von Zürich, Tele-  
graphenaspirant.  
Joseph Karli, von Zufikon (Aar-  
gau), Telegraphenaspirant.  
Ernest Rusillon, von Belmont  
s/Yverdon, Telegraphenaspirant.
- Telegraphisten in St. Gallen: Arnold Friedrich, von Salenstein,  
Telegraphist in Romanshorn.  
William Augsburg, von Lang-  
nau (Bern), Telegraphenaspi-  
rant.  
Albert Bärtschi, von Adalboden,  
Telegraphenaspirant.  
Melchior Rigassi, von Landarenca  
(Graubünden), Telegraphen-  
aspirant.
- Telegraphist in Lugano: Secondo Soldati, von Melide, Tele-  
graphist in Bern.

*Departement des Innern.*

## Gesundheitsamt.

- Kanzlist I. Klasse: Cäsar Schnebli, von Baden, Kanz-  
list II. Klasse des Handelsdepartementes.

(Vom 29. Mai 1908.)

*Post- und Eisenbahndepartement.*

## Postverwaltung.

Posthalter in Combremont-le-Grand :	Louise Vonnez, von Yvonand (Waadt), Postgehülf in Verschez-Savary.
Posthalter und Briefträger in Vionnaz :	Alphonsine Guérin, von Collombey (Wallis), Haushälterin in Vionnaz.
Postcommis in Estavayer-le-Lac :	Edmund Ansermet, von Montbrelloz (Freiburg), Postcommis in Freiburg.
Postcommis in Freiburg :	Georg Pillonel, von Seiry (Freiburg), Postaspirant in Bern. Robert Rosselet, von Bayards (Neuenburg), Postaspirant in Aarau.
Posthalter in Freiburg-Beauregard :	Amélie Wicht, von Senèdes (Freiburg), Postablagehalterin in Lavey-les-Bains.
Posthalter in Freiburg-Pérolles :	Lucy Bongard, von Ependes (Freiburg), Posthalter in Freiburg-Neuveville.
Postcommis in Biel :	Ferdinand Ruffener, von Sigriswil (Bern), Postcommis in Solothurn.
Postcommis in Chaux-de-Fonds :	Fritz Sutter, von Büren a/A. (Bern), Postcommis in St. Gallen.
Postcommis in Aarau :	Ernst Äschbach, von Leutwil (Aargau), Postcommis in Zürich. Richard Nauer, von Dottikon (Aargau), Postcommis in Brig.
Unterbureauchef in Zürich :	Emil Spörri, von Wald (Zürich), Postcommis in Zürich.
Postcommis in Chiasso :	Felix De Carli, von Genestrerio (Tessin), Postcommis in Basel. Dante Demarchi, von Astano (Tessin), Postcommis in Zürich.

Postcommis in Chiasso:

Attilio Genini, von Cresciano  
(Tessin), Postcommis in Zürich.

Valente Panatti, von Rancate  
(Tessin), Postcommis in Domodossola.

Amedeo Pedrazzoli, von Darobellenz, Postcommis in Zürich.

Postcommis in Luino:

Kaspar Biaggi, von Ranzo (Tessin),  
Postcommis in Zürich.

Christoffel Sganzini, von Viragambarogno (Tessin),  
Postcommis in Chiasso.



## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1908
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	23
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	03.06.1908
Date	
Data	
Seite	882-889
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 922

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.